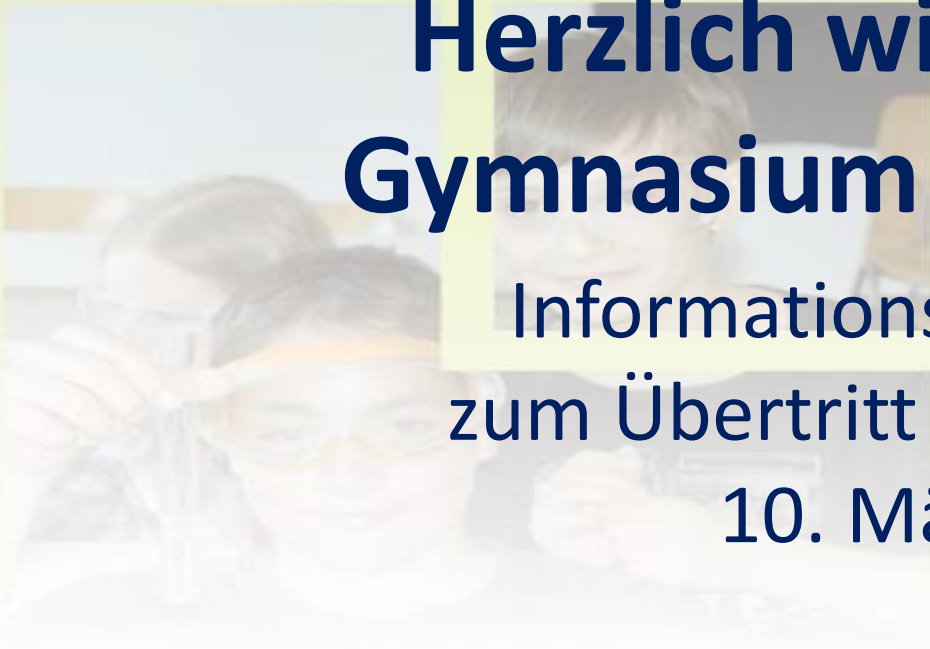




**gymnasium  
marktoberdorf**  
naturwissenschaftlich-technisch | musisch  
mit staatlichem internat



# Herzlich willkommen am Gymnasium Marktoberdorf

Informationsveranstaltung  
zum Übertritt ans Gymnasium  
10. März 2020



# Ablauf des Abends

17.00-18.00 Uhr: „Stunde der offenen Schule“: gemeinsamer Rundgang von Lehrkräften und Schülertandems, Eltern und Kindern durchs Schulgebäude mit Zeit für Fragen und informelle Gespräche, anschließend:

1. Kurzfilm: „Gymnasium Marktoberdorf: Miteinander leben – voneinander lernen“
2. Begrüßung und Einführung (Hr. Mooser, Hr. Böhler)
3. Chancen & Herausforderungen des Gymnasiums / Informationen zum Fach Latein (Hr. Gosse)
4. Vorstellung der naturwissenschaftl.-technologischen Ausbildungsrichtung (Hr. Neumann)
5. Vorstellung der musischen Ausbildungsrichtung (Hr. Dollansky)
6. Übergang GS – Gymnasium / Informationen zu Tagesheim und Schullandheim (Hr. Kölbel)
7. Informationen des Elternbeirats (Hr. Dr. Schöps, Hr. Grieser)
8. Beantwortung von Fragen durch die Schulleitung/Lehrkräfte
9. Rückkehr der Kinder vom „Schnupperunterricht“

**ca. 19.45 Uhr: Ende der Veranstaltung**



# Begrüßung & Einführung



Wilhelm Mooser  
Schulleiter



Arne Böhler  
Stv. Schulleiter



# Kurzfilm: Miteinander leben – voneinander lernen



05.05.2020



# Chancen & Herausforderungen des Gymnasiums / Informationen zu Latein



vorgestellt von:

Albert Gosse  
Beratungslehrer  
Fachbetreuer Latein





# **Das Gymnasium – Chancen und Herausforderungen**





# Chancen des Gymnasiums





## Angebot des Gymnasiums:

- **fördert Kinder mit eher geistig-theoretischen Begabungen und Interessen**
- **betont die Sprachen**
- **fördert auch praktische Fähigkeiten bei naturwissenschaftlichen Übungen und Experimenten**
- **schult das analytisch-problemlösende Denken**
- **ermöglicht vertiefte und breite Bildung**
- **bietet viele Anregungen (Wahlunterricht, AKs,...)**
- **begleitet die Persönlichkeitsentwicklung**







## Vorteile des Gymnasiums:

- **bereitet gezielt auf ein Studium vor  
→ höhere Erfolgsquote im Studium**
- **direkter, schnellster Weg zur allg. Hochschulreife  
(ohne Schulwechsel)**
- **auch Zugang zu vielen interessanten Berufen**





## Unterstützung am Gymnasium:

- Intensivierungs- und Förderstunden (Pflicht)  
2 - 3 Stunden pro Woche in D, M, Fremdsprachen  
in jeder 5. - 10. Klasse
- Individuelle Lernförderung (freiwillig)  
Lern-Coaching für Schüler in Jgst. 6 – 10  
bei Problemen mit Motivation, Konzentration u. a.
- Begabungsstützpunkt Schwaben Süd  
für besonders interessierte und begabte Schüler





# Herausforderungen des Gymnasiums





## Bedingung für den Übertritt:

Ø 2,33 in D, M, HSU

## Voraussetzungen für Erfolg am Gymnasium:

- Sprachgewandtheit ( gute Note in D ! )
- gute Konzentration und Merkfähigkeit
- Anstrengungsbereitschaft
- Begrenzung des Medienkonsums





## Unterricht im G 9

### **Pflichtunterricht:**

**Jgst. 5 – 9 : 31 – 32 Unterrichtsstunden pro Woche**

**Jgst. 10 -11 : 34 Unterrichtsstunden pro Woche**

### **Hausaufgaben:**

**schriftliche und mündliche Hausaufgabe ca. 1 Std.**





## Besonderheiten der Ausbildungsrichtungen

- naturwissenschaftlich-technologisches GY :
  - praktisches Arbeiten (Experimentieren) ab Jgst. 8
  - Fach Informatik ab Jgst. 9
- musisches GY :
  - Instrumentalunterricht + mehr Musik- und Kunstunterricht
- für beide Ausbildungsrichtungen gilt:
  - Natur und Technik (inkl. Informatik) in Jgst. 5 – 7
  - Mathematik, Physik, Biologie, (Chemie) gleich





# Sprachenfolge in den Ausbildungsrichtungen

- 1. Fspr.:  
ab Jgst. 5                      Englisch
- 2. Fspr.:  
ab Jgst. 6    im NTG: Französisch oder Latein  
                 im MuG: Latein
- 3. Fspr.:  
ab Jgst. 11                      Französisch  
(spätbeginnend)                (bei Ablegung von E oder L)





# Das Fach **Latein**






# Wozu Latein lernen?

- Latein - das Lernbasisfach:
  - formt täglichen Arbeitswillen
  - schult Konzentration und Genauigkeit
- Latein - das sprachliche Basisfach:
  - Grundlage aller romanischen Sprachen
  - Ursprung von 60% der englischen Wörter
  - Ursprung von vielen tausend Fremdwörtern
  - trainiert das Beherrschen von Grammatik
  - schult das Verstehen schwieriger Texte
- Latein - das kulturelle Basisfach:
  - schafft Verständnis für die Grundlagen der europäischen Kultur
  - ist Voraussetzung für viele Studiengänge





**Wenn Sie zukünftig  
Anliegen oder Fragen  
an die Schulberatung haben:**

**Im Sekretariat anrufen!  
(Tel. 08342 / 9664-0)**

**Wir rufen umgehend zurück  
und stehen Ihnen  
als Beratungslehrer und Schulpsychologe  
zur Seite.**

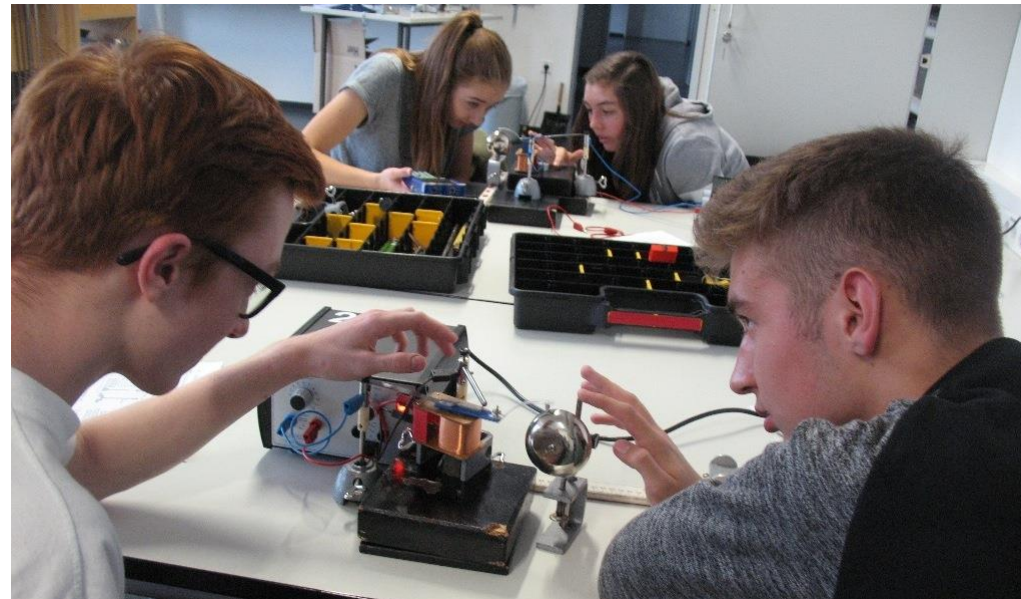


# Naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung



vorgestellt von:

Ulrich Neumann  
Fachbetreuer Physik





„Wissen ist nur ein Teil  
des Verstehens.

Wirkliches Wissen kommt erst  
mit der praktischen Erfahrung.“

Dr. Seymour Papert, MIT



# Experimentelles Praktikum



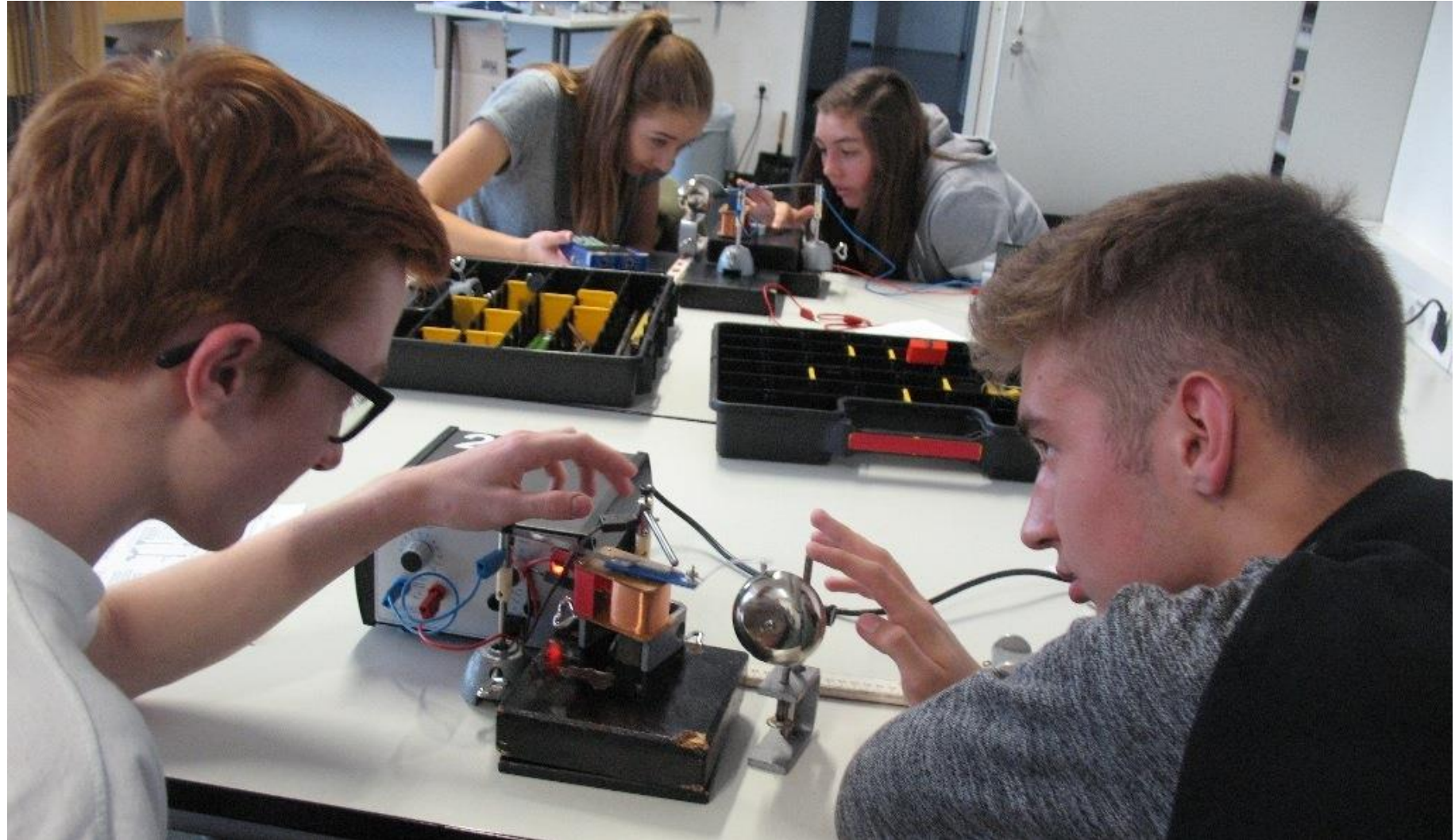
# Experimentelles Praktikum



# Experimentelles Praktikum



# Experimentelles Praktikum

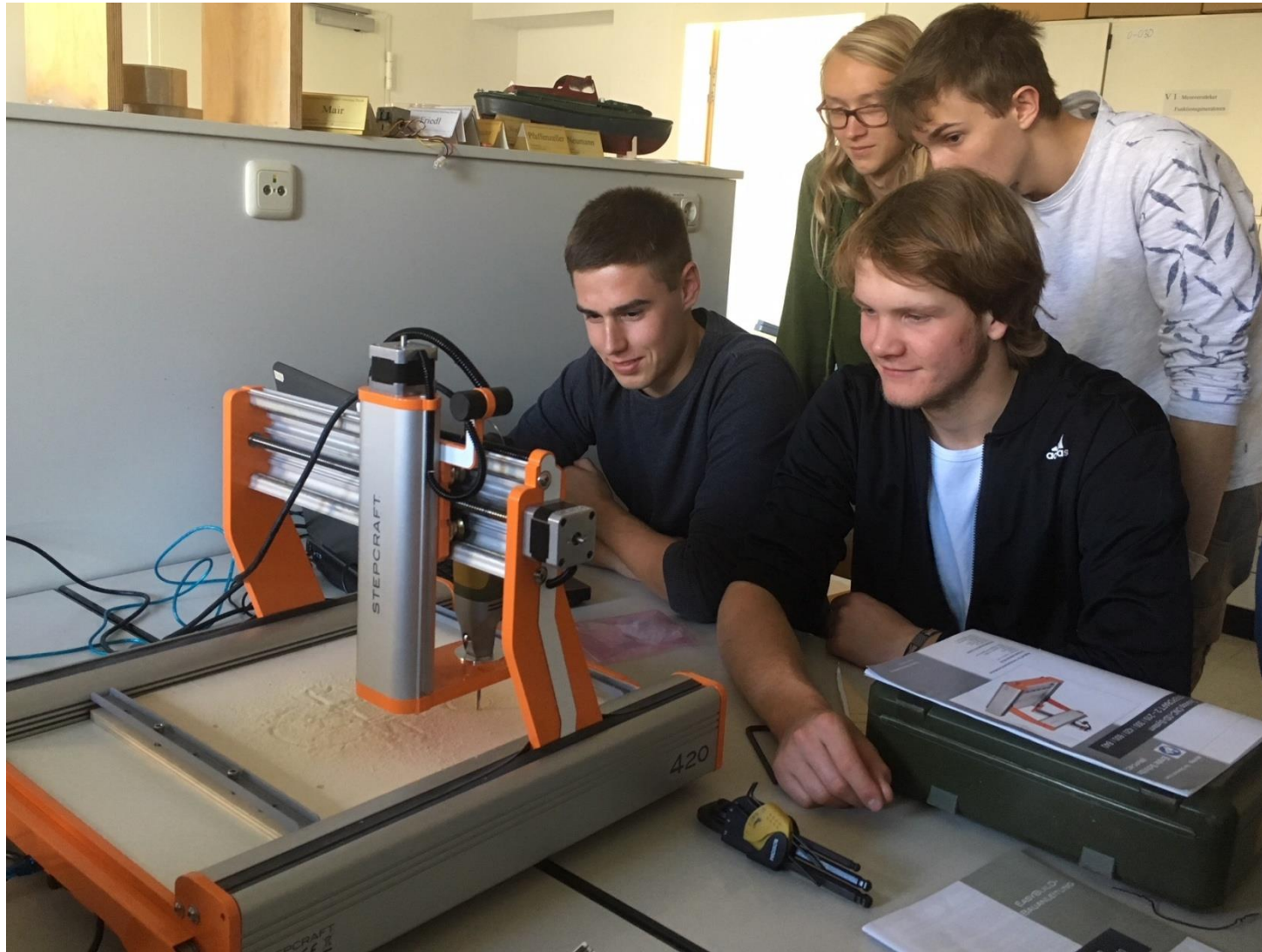




# Technisches Werken



# Computergestützte Fertigung



# Computergestützte Fertigung



# Robotik mit Lego Mindstorms



# Technische Berufsfelder





# Aus der Abizeitung über das P-Seminar Technik ...

„Die wichtigste Erkenntnis des Seminars war wohl, dass vieles nicht so funktionierte, wie es erwartet wurde. Das war jedoch kein Problem, denn es fand sich immer eine andere Lösung.“



# Musische Ausbildungsrichtung



vorgestellt von:

Stephan Dollansky  
Fachbetreuer Musik



# Was kann Musik leisten?



Musik ist ein guter Weg, die Persönlichkeit individuell und in Gemeinschaft zu entfalten.

oder anders gesagt:

»Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.«

(Friedrich Nietzsche)

Ihr Kind ist bei uns genau richtig...

... wenn es Neugier, Interesse und Begeisterung für die Musik mitbringt.

... wenn es gerne ein Instrument erlernen möchte.

... wenn es Freude am Singen hat.

... wenn es sich gerne kreativ beschäftigt.





# Instrumentalunterricht

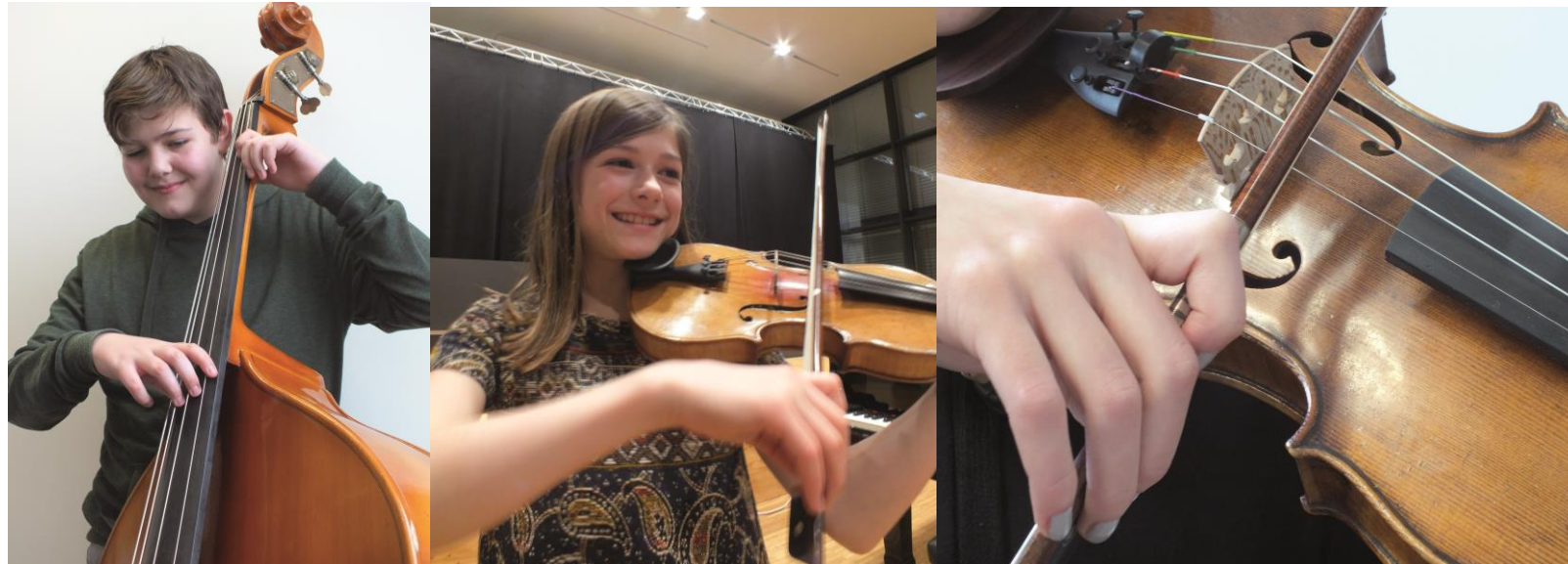


Aktives Musizieren fördert:

- Kreativität
- Konzentrationsfähigkeit
- Organisationsvermögen
- differenziertes emotionales Erleben
- Leistungsbereitschaft
- Sicherheit im Auftreten
- Selbstbewusstsein
- Ausdauer



# Instrumentalunterricht



- kostenlosen Unterricht bieten wir für folgende Instrumente an:  
**Klavier, Orgel, Violine, Viola, Cello, Kontrabass.**
- Darüber hinaus gibt es bei uns Unterricht in den Instrumenten **Querflöte, Saxophon, Akkordeon.**
- Für alle anderen zugelassenen Instrumente kümmern sich die Eltern um den Unterricht außerhalb der Schule.



# Chöre & Vokalensembles

Unterstufenchor



Als freiwillige Mitglieder unserer Ensembles können die Schülerinnen und Schüler das gemeinschaftliche Musizieren erleben.



Jugendchor Ostallgäu (Oberstufe)



Vokalensemble der Oberstufe



# Orchester & Kammermusik

Sinfonieorchester



Nachwuchsorchester



Kammerorchester

Das gemeinsame Musizieren fördert:

- Kommunikationsfähigkeit
- Rücksichtnahme
- Kritikfähigkeit
- Teamgeist
- Toleranz
- Gemeinsame Erfolgserlebnisse
- Wir-Gefühl bei Feiern und Konzerten



# Big Band



# Informationen zum Übergang Grundschule - Gymnasium

vorgestellt von:



Michael Kölbel  
Unterstufenbetreuer

Unsere Ziele bei der Gestaltung des Übergangs  
zwischen GS und Gymnasium:

- zwischen den Schularten eine „Brücke“ bauen
- Hilfestellungen bei der Eingewöhnung geben
- durch das Fach „Lernen lernen“ Basiskompetenzen für den Gymnasialunterricht vermitteln
- Eltern beraten
- Zusammenarbeit zwischen Grundschulen und Gymnasium vertiefen
- Methodencurriculum für die 5./6. Jgst.
- Verantwortliche Lehrkräfte: Ingrid Schaffert, Michael Kölbel



# Schullandheim



# Schullandheim





# Schullandheim



# Schullandheim



# Schullandheim



# Schullandheim



# Schullandheim



# Schullandheim



# Schullandheim



# Schullandheim





# Tagesheim - Mittagessen



# Tagesheim - Mittagessen



# Tagesheim - Mittagspause



# Tagesheim - Studierzeit



# Tagesheim - Studierzeit



# Tagesheim - Studierzeit





# Der Elternbeirat des Gymnasiums Marktoberdorf



vorgestellt von

Dr. Manfred Schöps



# Zeit für Fragen







VIELEN DANK FÜR DIE  
AUFMERKSAMKEIT.

